

# „Parkgesichter“: So toll wird die Party

Wer im Obernkirchener La-Flèche-Park was macht – und wann

**Obernkirchen.** Darauf freuen sich Bergstädter schon heute: „Parkgesichter“ lautet das Motto für das Fest, das am Sonntag, 28. April, an der Bergamtstraße steigt – und schon heute lässt es Telefondrähte glühen und E-Mail-Postfächer überlaufen. Zum zweiten Mal freuen sich die Organisatoren auf ein buntes, fröhliches und interessantes Programm für Jung und Alt. „Wenn das Wetter wieder so mitspielt wie bei der Premiere im vergangenen Jahr, dann wird alles gut“, sagt Dörte Worm-Kressin vom Organisations-Komitee. Und dass der Frühling langsam in Fahrt kommt, das verraten bereits blühende Krokusse und die ersten zarten Blumenspitzen auf den Wiesen der Bergstadt.

Am 28. April wird es im La-Flèche-Park dann sogar noch bunter: Außer Köstlichkeiten von fineart catering, Eggelmans Kaffeeleckereien, Bratwurst und Pommes frites vom Jugendring, gesundem Essen für zwischendurch von der BKK24 und Getränken, um die sich das Kulturfenster kümmert, werden zahlreiche Themen aufgegriffen: Kinder können zum Thema Parkgesichter Holz bemalen und basteln: Zudem werden „Baumgesichter“,

die Bilderausstellung von Henner Trappe sowie Schaumburger Gesichter – die Fotoaktion von „BlackLight“ aus Nienstädt – im Park zu sehen sein. „Und natürlich“, so Worm-Kressin, „zeigt der Park neben den gebastelten auch seine eigenen Gesichter.“

## Botanische Führung und Pflanzentauschbörse

Es gibt eine botanische Führung von Gärtnermeister Gerhard Kirchner und eine Pflanzentauschbörse vom Imkerverein Obernkirchen, zu der alle eingeladen sind, ab 12 Uhr Blumen, Pflanzen, Stauden und Kräuter mitzubringen und zu tauschen. Gundula Piehl wird als Fachfrau des Imkervereines Fragen zum Thema bienenfreundliche Pflanzen im Garten und auf dem Balkon beantworten, über Bienentracht-Pflanzen, Bienen und ihre Verwandten sowie die Imkerei und den Verein informieren. „Die Idee ist die: Jeder“, so Piehl, „gibt eine Pflanze ab und nimmt eine andere mit – alles bargeldlos.“ Die Pflanzen sollten getopft sein oder einen Ballenschutz haben und können am Sonntag im Park am

Imkerstand abgegeben werden. Dort steht ein „Parkgesicht“ in Form eines Bienenkorbes. „Tauschwillige sollten ein Etikett mit dem Pflanzennamen und Wuchsort am Topfbefestigen.“

Um 14 Uhr startet eine Zeitreise für Kinder durch den Park. Anmeldungen können unter Telefon (05724) 9176000 bei der Info-Galerie Obernkirchen erfolgen.

Smarten Deutschrock gibt es am Nachmittag gegen 16 Uhr von der Band „Kurz nach Vier“ aus Apeln. Das sind Nils Oppenhansen, Rouven Rinke, Tim Hennies und Robert Plath. Handgemachte Musik aus Schaumburg, mitreißender Gitarrensound – unterlegt mit Texten, die das Leben schreibt. Mal unbekümmert und leicht wie ein „Tag am Meer“, dann nachdenklich und berührend mit „Es ist egal“.

Um 17 Uhr sind die Kinder dann noch einmal ins Stift eingeladen. Wer möchte, bringt sein Fernglas mit und entdeckt die „Steingesperichter“ des Stiftes.

Ein begleitendes Bouleturnier wird schon vor dem offiziellen Beginn des Festes starten. Vier Mannschaften zeigen, wie ein Wettkampf aussieht. Im Anschluss können dann alle Interes-

sierten einmal selbst ihr Können versuchen.

Musikalisch startet die Bigband Krainhagen „Happy Swingtime“, Auftritte des TSV Krainhagen sowie des Kneippvereins Obernkirchen, der mit seinem Zirkuszelt das gesamte Fest im Park aktiv unterstützt, schließen sich an.

Wie im vergangenen Jahr ist erneut ein Bücherflohmarkt der ökumenischen Kinder- und Jugendbücherei vorgesehen, auch Kinderschminken sowie eine Luftballonbastlerin sind ebenfalls wieder geplant.

## Buntes, üppiges Programm

Als literaturbegeisterter Anwohner der Bergamtstraße wird Gerhard Kirchner Geschichten aus dem Leben eines Parkanwohners zum Besten geben. Kirchner wird das Fest mit seiner Band darüber hinaus auch musikalisch begleiten.

Das Jugendrotkreuz unterstützt, wo Hilfe notwendig ist, und sorgt für die Sanitätsbereitschaft.

Bereits jetzt dankt Worm-Kressin allen Organisatoren – und



Es wird der Hammer: Das Fest im La-Flèche-Park nimmt mehr und mehr Gestalt an. *Archiv*

das sind viele: Verkehrs- und Verschönerungsverein Obernkirchen, Obst- und Gartenbauverein, Haus und Grund Obernkirchen, Sonnenhof, Gerhard Kirchner, Beate Venckus, Maria Scholz, Info-Galerie Obernkirchen, Kulturfenster Obernkirchen, Jugendring Obernkirchen, Verein für Wirtschaftsförderung und Stadt Obernkirchen.

Nicht zu vergessen: Die freie Journalistin Sandra Walschek wird die „Parkgesichter“ in diesem Jahr mit der Kamera begleiten. Gesichter des Festes werden fotografisch festgehalten und nach dem Fest in einer bunten Collage zusammengestellt. „Alle Festbesucher“, so Worm-Kressin, „können ein Parkgesicht 2013 werden.“

Der genaue Ablaufplan des Festes im La-Flèche-Park wird noch in dieser Zeitung bekannt gegeben. *tw*